

Eigenbericht zur Gedenk-Radtour am 15.11.2023

Am 15. November 2023 fand in Radolfzell eine Gedenk-Radtour statt, um an die Flucht von Leonhard Oesterle und Oldřich Sedláček vor 80 Jahren zu erinnern. Die beiden Männer wagten damals die Flucht mit einem Boot nach Berlingen (CH). Sie waren mit ca. 120 Häftlingen des KZ Dachau im Außenkommando Radolfzell von 1941 - 43 gefangen.

Die Veranstaltung begann am Radolfzeller Seedorplatz und führte die Teilnehmer*innen zuerst zum Mahnmal beim RIZ. Dort wurde eine bewegende Mail von Jiří Sedláček, dem Sohn Oldřich Sedláčeks vorgelesen, der noch am Morgen der Veranstaltung aus Tschechien schrieb, .."ich denke an Sie und Ihre Freunde. Mein Herz ist bei euch allen, als wäre ich in Radolfzell. Ich werde Kerzen anzünden für Leo, Uli und für alle, die gelitten haben". Gesundheitliche Gründe hinderten ihn an der langen Reise nach Radolfzell.

Nach verschiedenen Plätzen der ehemaligen SS-Kaserne fuhr die Gruppe zum Herzengelände. Der Blick Richtung Berlingen verdeutlichte, welch lange Strecke die beiden bei Dunkelheit und der permanenten Gefahr entdeckt zu werden, zurücklegen mussten.

Diese Gedenk-Radtour der Initiative STOLPERSTEINE-RADOLFZELL diente nicht nur der Erinnerung an die Flucht der beiden Männer vor 80 Jahren, sondern auch der Mahnung, dass wir die Opfer des Nationalsozialismus auch heute nicht vergessen dürfen.

Alfred Heim

KI wurde für die Text-Vorlage eingesetzt. Dabei wurden die folgende Quellen benutzt:
www.stolpersteine-radolfzell.de und www.radolfzell.de/halloradolfzell